

1.	Record Nr.	UNISA990002965530203316
	Autore	CICERO, Marcus Tullius
	Titolo	Le Tusculane e i doveri : (Libro 4. e passi scelti dagli altri libri) / M. Tullio Cicerone ; con introduzione e note di Nino Valeri
	Pubbl/distr/stampa	Torino[etc.] : G.B. Paravia & C., [s.d.]
	Descrizione fisica	274 p. ; 21 cm
	Collana	Piccola Biblioteca di Filosofia e Pedagogia
	Disciplina	870.9353
	Collocazione	FC M 2211
	Lingua di pubblicazione	Italiano
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
2.	Record Nr.	UNINA9910563006603321
	Autore	Sesselmeier Werner
	Titolo	Einkommenstransfers als Instrumente der Beschäftigungspolitik : Negative Einkommensteuer und Lohnsubventionen im Lichte moderner Arbeitsmarkttheorien und der Neuen Institutionenökonomik / Bert Rürup, Werner Sesselmeier
	Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 2018 2018, c1997
	Edizione	[1st, New ed.]
	Descrizione fisica	1 online resource (161 p.) : , EPDF
	Collana	Sozialökonomische Schriften ; 12
	Soggetti	Labour economics Welfare economics
	Lingua di pubblicazione	Tedesco
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
	Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
	Nota di contenuto	Aus dem Inhalt: Arbeitslosigkeit als Persistenzphänomen - Wirkungen

von Einkommenstransfers im Rahmen von Hysteresemodellen -
Institutionentheoretische Analyse normativer Anreizwirkungen.

Sommario/riassunto

Im Laufe der letzten Jahre werden vor dem Hintergrund der anhaltenden und weiterhin ansteigenden hohen Arbeitslosigkeit arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Instrumente diskutiert, die nicht - wie meist üblich - an der Arbeitsmenge, sondern am Preis für Arbeit ansetzen. Zu diesen Instrumenten gehören die negative Einkommensteuer und Lohnsubventionen. Ziel und Inhalt des Bandes ist die Effizienzanalyse der beiden Instrumente im Rahmen der modernen Arbeitsmarkttheorien und der Neuen Institutionenökonomik. Innerhalb dieser theoretischen Konzepte erweisen sich beide Instrumente als effizienzsteigernde, d.h. beschäftigungsfördernde Maßnahmen, wobei der negativen Einkommensteuer eine höhere Wirksamkeit als den Lohnsubventionen zugebilligt werden kann.

3. Record Nr.

UNINA9910413349703321

Titolo

IQB-Bildungstrend 2015 : Sprachliche Kompetenzen am Ende der 9. Jahrgangsstufe im zweiten Ländervergleich // Petra Stanat, Katrin Böhme, Stefan Schipolowski, Nicole Haag

Pubbl/distr/stampa

Münster, : Waxmann, 2016

ISBN

3-8309-8535-5

Edizione

[1st, New ed.]

Descrizione fisica

1 online resource (544 p.)

Soggetti

Schulleistungsstudie
PISA
Leseverstehen
Hörverstehen
Fremdsprachenunterricht
Deutschunterricht
Orthografie
Ortographie
Englischunterricht
Französischunterricht
Lesekompetenz
Disparitäten
Migrationshintergrund
Bildungsstandard
Bildungsstand

soziale Herkunft
Empirische Bildungsforschung
Schulpädagogik
Pädagogische Psychologie

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Im IQB-Bildungstrend 2015 wird über die Ergebnisse des zweiten Ländervergleichs des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) in den sprachlichen Fächern berichtet. Untersucht werden Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern der 9. Jahrgangsstufe im Jahr 2015 in den Fächern Deutsch, Englisch und Französisch. Ein Fokus liegt dabei auf Trendanalysen, die zeigen, inwieweit sich das von Neuntklässlerinnen und Neuntklässlern erreichte Kompetenzniveau in den sprachlichen Fächern seit dem IQB-Ländervergleich 2009 verändert hat. Die Referenzgröße bilden die länderübergreifenden Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz, die fächerspezifisch festlegen, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler bis zu einem bestimmten Punkt in ihrer Schullaufbahn entwickelt haben sollen. Neben der Untersuchung der sprachlichen Kompetenzen in den Bereichen Lesen, Zuhören und Orthografie im Fach Deutsch sowie im Lese- und Hörverstehen in den fremdsprachlichen Fächern werden in diesem Bericht auch geschlechtsbezogene, soziale und zugewanderungsbezogene Disparitäten analysiert und ebenfalls überprüft, inwieweit hierfür seit dem Jahr 2009 Veränderungen festzustellen sind. Ergänzend werden Befunde zur Aus- und Fortbildung von Deutsch- und Englischlehrkräften berichtet. Die repräsentative Erhebung für den Bildungstrend 2015 fand an 1714 Schulen in allen 16 Ländern in der Bundesrepublik Deutschland statt. Das IQB ist eine unabhängige wissenschaftliche Einrichtung der Länder und hat den Auftrag, das Erreichen der von der Kultusministerkonferenz beschlossenen Bildungsstandards zu überprüfen. Die Erhebungen finden im Bereich der Primarstufe in den Fächern Deutsch und Mathematik alle fünf Jahre, im Bereich der Sekundarstufe I alternierend in den Fächergruppen Deutsch, Englisch und Französisch einerseits sowie Mathematik, Biologie, Chemie und Physik andererseits alle drei Jahre statt. Mit den Studien, die das IQB 2009 (Sekundarstufe I: Deutsch, Englisch, Französisch), 2011 (Primarstufe: Deutsch, Mathematik) und 2012 (Sekundarstufe I: Mathematik, Biologie, Chemie und Physik) durchgeführt hat, konnte der erste Zyklus der Überprüfungen des Erreichens der Bildungsstandards abgeschlossen werden. Die 2015 durchgeführte Untersuchung, über deren Ergebnisse der vorliegende Band berichtet, markiert den Beginn des zweiten Zyklus. Damit ist es erstmalig möglich, in Bezug auf das Erreichen der Bildungsstandards Entwicklungstrends zu beschreiben.</p>